

## Wichtige Information zur Sommersaison

Liebe Mitglieder des Schleswiger Tennisclubs,  
es ist noch nicht einmal eine Woche her, dass wir euch die frohe Kunde des möglichen **Doppelspiels** überbrachten.

Nur zwei Tage später macht uns das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein einen Strich durch die Rechnung. Trotz intensiver Intervention des Tennisverbandes hat sich die Behörde nicht erweichen lassen und **untersagt ausdrücklich das Doppelspiel.**

Originaltext des Tennisverbandes S-H:

*„Liebe Tennisspielerinnen, liebe Tennisspieler,  
der Tennisverband Schleswig-Holstein e.V. hat vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein die folgende Auskunft erhalten:*

*Beim Tennisdoppel kann Körperkontakt nicht völlig ausgeschlossen werden, darum sind Tennisdoppel, ob außen oder innen, nicht erlaubt – mit Ausnahme von Personen desselben Haushaltes.*

*In § 11, Abs. 1 der Corona-BekämpfVO des Landes SH heißt es u.a.:*

*Die Sportausübung ist nur wie folgt zulässig:*

1. - allein oder gemeinsam mit im selben Haushalt lebenden Personen oder einer anderen Person,
2. - außerhalb geschlossener Räume ohne Körperkontakt in Gruppen von bis zu zehn Personen,
3. - außerhalb geschlossener Räume ohne Körperkontakt in festen Gruppen von bis zu 20 Kindern bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres unter Anleitung von bis zu zwei Übungsleiterinnen und Übungsleitern.

*Das Ministerium geht davon aus, dass ein Doppelpiel ohne Körperkontakt nicht zweifelsfrei durchgeführt werden kann. Des Weiteren geht das Ministerium davon aus, dass hingegen Training – unter Aufsicht einer Trainer\*in – in den genannten Gruppengrößen ohne Körperkontakt möglich ist.*

*Diese Auslegung der geltenden Verordnung ist für uns nicht nachvollziehbar. Wir haben kein Verständnis dafür und haben die Verordnung entsprechend unserer Kenntnis vom Tennissport komplett anders ausgelegt. Dennoch ist diese Auslegung des Ministeriums für Inneres der aktuelle Stand, den wir als Tennisvereine umzusetzen haben, das heißt: **Ein Doppelspiel ist nicht erlaubt!***

*Da wir als Vertreter des Tennisverbandes Schleswig-Holstein die Auffassung des Ministeriums nicht teilen, haben wir auf höherer politischer Ebene nochmals unsere Sichtweise dargestellt und gebeten, das aktuelle Doppelverbot zu überdenken.*

*Sollte sich auf die Eingabe des Tennisverbandes eine Änderung ergeben, werden wir Sie umgehend unterrichten.*

*Ihr TVSH-Team“*

Dem ist nichts hinzuzufügen – außer, dass wir uns wehren.

Der 1. Vorsitzende hat einen Brief mit einer klaren Unmutsbekundung an das Innenministerium gesandt. In der Hoffnung, ja in der Gewissheit, dass dies auch andere Vereine tun, hoffen wir auf eine Einsicht bei den Behörden.

Bis dahin können wir nur abwarten und uns an die Regeln halten.

Es grüßt euch ganz herzlich der grimmige, aber optimistische Vorstand des Schleswiger Tennisclubs

Johann Hansen, Klaus Schäfer, Cornelia Claussen und Arne Hofmann